

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 82 (1964)
Heft: 22: 56. Generalversammlung der G.e.P. Lausanne 1964

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

farbensatten Bildtafeln, in Verbindung mit dekorativen Tapissereien und französischen Teppichen. Madeleine Jarry, die am Mobilier National mitarbeitet, schrieb die kulturgeschichtlich und fachtechnisch einwandfreie Einführung und die exakten Beschreibungen der abgebildeten Möbelkunstwerke.
Dr. E. Briner, Zürich

Neuerscheinungen

Considerazioni sul periodo di otto anni dei fenomeni naturali. Von A. Rima. Estratto da «Geofisica e Meteorologia», Bollettino della Società italiana di Geofisica e Meteorologia. 10 S. Genova 1963, Società italiana di Geofisica e Meteorologia.

Beispiele von Verkehrsknotenpunkten im Landstrassennetz. Herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen E.V., Arbeitsgruppe Planung und Verkehr (Landstrassen). Köln 1963.

Die Ursachen der kurzfristigen Schwankungen der Wohnbautätigkeit im Marktgebiet von Zürich in den beiden Perioden von 1929 bis 1945 und 1946 bis 1959. Von H. Schelbert-Syfrig. Band 9 (Neue Folge) der Zürcher Volkswirtschaftlichen Forschungen. 108 S. Zürich 1963, Polygraphischer Verlag AG. Preis geh. 14 Fr.

Wettbewerbe

Filiale Olten der Schweizerischen Spar- und Kreditbank.

Unter vier eingeladenen Konkurrenten hat das Preisgericht folgenden Entscheid getroffen:

1. Preis (2100 Fr.) H. Zaugg in Firma A. Barth, H. Zaugg, Olten
2. Preis (2000 Fr.) Hans Peter Baur, Mitarbeiter A. Marianisan, Basel
3. Preis (900 Fr.) Ernst Brucker, Mitarbeiter Roland Wälchli, Olten

Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von 2500 Fr. Das Preisgericht schlägt der Bauherrschaft vor, in Zusammenarbeit mit Kanton und Stadt einen Teilbebauungsplan über das Wettbewerbsareal in die Wege zu leiten und den Verfasser des erstprämiierten Projektes für die Ausführung dieser Aufgabe bei den zuständigen Behörden zu empfehlen.

Katholische Heiligkreuz-Kirche in Bern-Tiefenau (SBZ 1963, S. 584, und 1964, S. 236). Die Träger des ersten Preises (6000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) sind: Förderer, Otto und Zwimpfer, Basel.

Pfarrkirche Bazenheid. Die Ausstellung der Projekte findet vom 28. Mai bis 7. Juni in der Turnhalle Bazenheid statt. Oeffnungszeiten täglich von 10.30 bis 21.30 h, am 28. Mai und an Sonntagen von 8 bis 21.30 h. Der Bericht des Preisgerichtes folgt nächste Woche.

Schulhaus mit Turnhalle und Gemeindkanzlei in Altbüron LU. In diesem Projektwettbewerb wurden die Entwürfe von drei eingeladenen Architekten wie folgt beurteilt:
1. Preis (2500 Fr.) Hans Eggstein und Alois Anselm, Luzern
2. Preis (600 Fr.) K. Müller, Emmenbrücke
3. Preis (400 Fr.) Ettore Cerutti, Mitarbeiter Arthur Leuthard, Rothenburg

Die Expertenkommission (Architekten: H. Frey, Olten, und M. Ribary, Luzern) empfahl der Bauherrschaft das an erster Stelle stehende Projekt zur Weiterbearbeitung. Die feste Entschädigung jedes Teilnehmers betrug 1500 Fr. Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Primarschulhaus in Adliswil ZH. Die Schulgemeinde Adliswil eröffnet unter den in Adliswil beheimateten oder seit dem 1. Januar 1963 wohnhaften, sowie elf eingeladenen Architekten einen Projektwettbewerb. Architekten im Preisgericht: E. Gisel, T. Schmid, Stadtbaumeister A. Wasserfallen, J. Zweifel und als Ersatzmann B. Gerwer, alle in Zürich. Für sechs Entwürfe stehen 28 000 Fr. und für Ankäufe 5000 Fr. zur Verfügung. Zu projektieren sind ein Schulgebäude (12 Primarklassen- und 2 Arbeitsschulzimmer, Singaal, Lehrerzimmer sowie verschiedene Nebenräume), zwei Turnhallen mit betrieblichen Räumen, Aussenanlagen und Räumen für die Gesamtanlage (u. a. Abwartwohnung, Heizzentrale und Luftschutzräume). Anforderungen: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, kubische Berechnung und Bericht mit Skizzen. Termin für die Fragenbeantwortung 30. Juni, Abgabe 15. September (Modell 1. Oktober). Bezug der Unterlagen gegen Depot von 50 Fr. beim Bauamt Adliswil.

Ankündigungen

Schweizer Heimatschutz

Das Jahresbott wird vom 27. bis 29. Juni im Bündnerland abgehalten, beginnend am Samstag mit einer Führung durch die Churer Altstadt. 16.15 h Generalversammlung im Theatersaal. Nachtessen und Uebernachten in Flims. Am Sonntag Fahrt nach Rhäzüns, Zillis, Andeer (Mittagessen), Zentrale Ferrera, Valle di Lei, Flims. Am Montag Fahrt nach Brigels, Disentis (Mittagessen), Chur. Anmeldung umgehend an Schweizer Heimatschutz, Postfach, Zürich 23.

Kunstmuseum St. Gallen

Die Ausstellung des Kunstvereins St. Gallen im Kunstmuseum zeigt noch bis am 5. Juli «Sprache der Architektur», Photos von Lucien Hervé, Paris, zu Gedanken von Paul Valéry, übersetzt von Rainer Maria Rilke.

Schweizerische Vereinigung für Atomenergie

Die 5. ordentliche Generalversammlung findet am Dienstag, 9. Juni 1964, 15.00 h im Hotel Schweizerhof, Bern, statt. Anschliessend an den geschäftlichen Teil folgt das Referat von Bundesrat Dr. W. Spühler: «Gedanken der schweizerischen Energiepolitik».

Offizielle amerikanische Ausstellung in der Schweiz

Das Handelsministerium der USA veranstaltet erstmals in der Schweiz eine Ausstellung amerikanischer Spitzenprodukte auf dem Gebiete der elektrischen, elektronischen, pneumatischen und hydraulischen Instrumente und Ausrüstung. Diese Schau, an der sich über 30 führende Firmen und Organisationen beteiligen, findet vom 5. bis 14. Juni im Rahmen der 6. Schweizerischen Import-Messe im Hallenstadion Zürich statt. An dieser Ausstellung «Präzision. USA» werden technische Vorführungen von Mess-, Anzeige-, Registrier-, Steuerungssystemen und Instrumenten zur Durchführung gelangen, die zum Teil in der Schweiz noch nicht bekannt sind. Das Ausstellungsgut wurde von den Amerikanern nach gründlichem Studium des schweizerischen Marktes ausgewählt, wobei das Problem des Personalmanagements, verbunden mit der Notwendigkeit intensiverer Produktivität, spezielle Berücksichtigung fand.

Chemical Institute of Canada

Zum 47. Jahreskongress des Institutes, der vom 1. bis 3. Juni in Kingston, Ontario, stattfindet, werden über 1000 Teilnehmer erwartet. Auskunft gibt das Institut, 48 Rideau Street, Ottawa 2, Ontario.

Fiera di Padova

Diese alle Gebiete umfassende Messe dauert vom 1. bis 14. Juni. Es werden unter anderem folgende Kongresse veranstaltet: Kälte, Heizung und Lüftung, Vorfabrikation, Landwirtschaftstechnik.

Mittelmeer-Messe

Die jedes Jahr in Palermo stattfindende Mittelmeer-Messe, eine der wichtigsten Messen in Italien, ist der Treffpunkt der europäischen Wirtschaft mit der Wirtschaft der Anliegerländer des Mittelmeerbeckens. Sie dauert vom 23. Mai bis zum 7. Juni 1964 und umfasst folgende Sektoren: Landwirtschaft und Viehzucht, Erdöl und seine Derivate, Chemische Industrie, Baugewerbe, Maschinenbau, Hotelgewerbe, Innenausstattung, Verlagswesen, Motorboote, Handwerk, Bekleidung und Mode. Auskunft erteilt die Natural AG, Internationale Messen, Basel 2.

Vortragskalender

Montag, 1. Juni, Schweiz. Institut für Auslandsforschung. 18.15 h im Auditorium III der ETH, Hauptgebäude. Dr. Thomas Molnar, Brooklyn College, New York: «African Nationalism: Realty and Slogans».

Freitag, 5. Juni, Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik. 17.15 h im Auditorium 6, Maschinen-Laboratorium ETH, Zürich, Sonneggstrasse 3. Prof. Dr. H. M. Vavra, U. S. Naval Postgraduate School, Monterey, Cal., USA: «Flüssiger Wasserstoff als Raketen-Treibmittel».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 3/45, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.